



# Gemeinsam in die kommunale Zukunft

Ihr Leitfaden für einen erfolgreichen Beitritt  
zur interkommunalen Genossenschaft K4K eG

# Inhalt

## Einstieg

- 3 Begrüßung
- 4 Über uns

## Beitritt

- 7 Beitrittsprozess
- 8 Schritt 1: Beitrittsabsicht
- 11 Schritt 2: Gremienlauf
- 12 Schritt 3: Positiver Beschluss
- 14 Schritt 4: Mitgliedschaft

## Mehr

- 15 Mitgliedsvorteile
- 16 FAQ



# Begrüßung

Liebe Interessentin,  
lieber Interessent,

die Digitalisierung hat die kommunalen Verwaltungen grundlegend verändert und bietet zahlreiche Möglichkeiten, unsere tägliche Arbeit effizienter und zukunftsfähiger zu gestalten. Von Homeoffice-Möglichkeiten über smarte Ressourcennutzung bis hin zu volldigitalen Verwaltungsprozessen: Die digitale Transformation spielt eine zentrale Rolle in unserem kommunalen Ökosystem.

Dennoch stehen Kommunen und kommunale Organisationen vor großen Herausforderungen. Der Fachkräfte- und Ressourcenmangel begrenzt die autonome Umsetzung digitaler Projekte, und es kommt zu einer stetig wachsenden Aufgabenbündelung bei den verantwortlichen Mitarbeitenden.

Wir unterstützen unsere Mitglieder mit professionellen Beratungs- und Umsetzungsleistungen, um durch interkommunale Kooperation eine größtmögliche Wirksamkeitsbündelung und Ressourcenteilung in den Bereichen Digitalisierung, Innovation und Organisation zu erreichen. Durch ein wirkungsvolles interkommunales Netzwerk ermöglichen wir gemeinschaftliche Projekte und Produkte, die Reduzierung von Kosten sowie die Erweiterung von Fachwissen und personellen Ressourcen.

Gemeinsam können wir die Herausforderungen der Digitalisierung meistern und Innovationen sowie Synergien realisieren. In diesem Beitrittsleitfaden erhalten Sie alle wichtigen Informationen für Ihren Einstieg in unsere interkommunale Genossenschaft.

Lassen Sie uns die Zukunft der kommunalen Verwaltung gemeinsam gestalten!



*Maximilian  
Großmann*

Vorstand | CEO



*Eckhard  
Weisel*

Gründer | Senior Consultant

# Über uns

## Die K4K eG auf einen Blick

Die K4K eG wurde 2016 im mittelhessischen Wetzlar gegründet und bietet seit 2024 bundesweit Beratungs- und Umsetzungsleistungen für Kommunen sowie kommunale Organisationen an. Wir sind als kommunale Genossenschaft zu 100 Prozent in öffentlicher Hand und mitgliedergeführt.

## Rechtsform und Firmierung

K4K Kompetenz für kommunale Innovation und Digitalisierung eG

### Gründung

2016

### Hauptsitz

Wetzlar

### Mitglieder

10 kommunale Mitglieder

### Vorstand

Maximilian Großmann

### Team

5 Teammitglieder sowie über 30 Expertinnen und Experten

### Aufsichtsrat

Frank Dworsky, Reiner Gail, Beate Langhammer

### Organe

Vorstand, Aufsichtsrat sowie Generalversammlung (vollständig kommunal besetzt)

### Mitgliedschaft

Beitritt mit einem Genossenschaftsanteil von 500,00 Euro (ein Anteil pro Mitglied)

## Prüfungsverband

PDG Genossenschaftlicher Prüfungsverband e.V.



Mehr über die Mitgliedschaft erfahren Sie auf Seite 15.

# Über uns

## Mitglieder

Wir sind eine wachsende Gemeinschaft kommunaler Mitglieder mit Wurzeln im Herzen Deutschlands. Zu unserer Genossenschaft gehören Städte, Gemeinden, Landkreise sowie rechtlich selbstständige kommunale Organisationen. Durch die vielfältigen örtlichen Strukturen profitieren einige Mitglieder in mehrfacher Hinsicht, beispielsweise durch die interkommunale Aktivität eines Kommunalen Jobcenters (KJC) und die gleichzeitige Mitgliedschaft des Landkreises.

aktuell

# 10

kommunale  
Mitglieder

über

# 15

Kommunen  
mit Letter of  
Intent (LoI)

bis zu

# 50

Mitglieder  
bis 2025

**Mitglieder:** Hochtaunuskreis, Kommunales Center für Arbeit, Kommunales Jobcenter Groß-Gerau, Kommunales Jobcenter Lahn-Dill, Landkreis Fulda (inkl. KJC), Landkreis Marburg-Biedenkopf (inkl. KJC), Stadt Bad Vilbel, Stadt Friedberg, Stadt Offenbach am Main (inkl. MainArbeit), Stadt Wetzlar



# Über uns

## Projekte und Produkte

Durch gemeinschaftliche Projekte und Produkte erreichen wir eine größtmögliche Wirksamkeitsbündelung und Ressourcenteilung. Gemäß unserem genossenschaftlichen Förderauftrag stellen wir das Know-how und die Expertise, die wir in unseren Aktivitäten gewinnen, allen Mitgliedern zur Verfügung. So erhält unsere Gemeinschaft Zugang zu einem unabhängigen kommunalen Netzwerk, das den Austausch von Erfahrungen, Erfolgen und Ressourcen fördert.



## Projektportfolio

Unser Projektportfolio umfasst eine Vielzahl erfolgreicher Initiativen, die wir gemeinsam mit unseren Mitgliedern umgesetzt haben: Projektbegleitung von Organisations- und Digitalisierungsprojekten; Begleitung der Entwicklung von Smart-City-Strategien; Bewertung von Software-Lizenzierungen sowie IT-Dienstleistungs- und Softwareverträgen; Erstellen von Lastenheften und Verfahrensverzeichnissen; Einführung eines Social Intranets; Auswahl einer E-Learning-Plattformen für Datenschutz; Einführung eines KI-basierten Chat- und Voicebots.



## Produktportfolio

**Datenschutz:** Bereitstellung eines Datenschutzbeauftragten, einer Online-Plattform sowie passgenaue Beratung und Unterstützung

**Hinweisgeberschutz:** Bereitstellung der internen Meldestelle, professionelle Erstbearbeitung durch Juristen und ein digitaler Meldekanal

**SpitzabrechnungPro:** Business Intelligence (BI) Lösung für eine effiziente BMAS-Abrechnung

**Chat- und Voicebot:** Aktuell in Entwicklung für die Kommunalen Jobcenter Hessen (verfügbar 2025)

# Beitrittsprozess

1

## Schritt 1: Beitrittsabsicht

Gemeinsames Auftaktmeeting und Erstellung der Beschlussvorlage für einen erfolgreichen Beitritt

2

## Schritt 2: Gremienlauf

Start der Gremienbeteiligung und Begleitung durch regelmäßige Check-in-Meetings

3

## Schritt 3: Positiver Beschluss

Information der Aufsichtsbehörde und Vorbereitung der Beitrittsunterlagen

4

## Schritt 4: Mitgliedschaft

Aufnahme als Mitglied und Erwerb des Genossenschaftsanteils

# Schritt 1

## Beitrittsabsicht

1

Sind Sie überzeugt vom Wert und den Vorteilen unserer interkommunalen Gemeinschaft? Wir begleiten Sie Schritt für Schritt beim Beitritt in unsere Genossenschaft!



**Gemeinsames Auftaktmeeting:** Da es im Rahmen des Beitritts regelmäßig einige interne und externe Vorgaben zu beachten gilt und mehrere Beteiligte involviert sind, laden wir Sie zunächst zu einem gemeinsamen Auftaktmeeting ein.

Nach Möglichkeit sollte hieran alle Personen teilnehmen, die am internen Entscheidungsprozess beteiligt sind.



**Interne Präsentation:** Gerne stellen wir die K4K eG in einer separaten Präsentation oder im Rahmen einer Gremiensitzung für Entscheidungsträger:innen vor. Den internen Informations- und Kommunikationsbedarf besprechen wir ebenfalls im Rahmen unseres gemeinsamen Auftaktmeetings.



**Erstellung der Beschlussvorlage:** Sobald alle Beteiligten ausreichend informiert sind und etwaige Fragen geklärt wurden, empfiehlt sich der Start des formellen Entscheidungsprozesses. Hierfür finden Sie auf der nachfolgenden Seite eine exemplarische Beschlussvorlage.



Zusätzlich stellen wir Ihnen alle relevanten Unterlagen und Anlagen zur Verfügung.





# Schritt 1

## Beschlussvorlage

1

### **Beschlussempfehlung**

Der Landkreis / Die Stadt / Die Gemeinde / Die Organisation tritt der K4K eG mit einem Genossenschaftsanteil in Höhe von 500,00 Euro bei.

### **Begründung**

Die K4K eG ist ein interkommunales Kooperationsunternehmen in der Rechtsform einer eingetragenen Genossenschaft. Ihre Mitglieder sind ausschließlich kommunale Gebietskörperschaften aller Art sowie öffentlich-rechtliche Unternehmen, an denen die Gebietskörperschaften beteiligt sind (z.B. Anstalten des öffentlichen Rechts).

### **Zielsetzung**

Das Ziel der K4K eG ist die Förderung ihrer Mitglieder durch interkommunale Kooperation, um eine größtmögliche Wirksamkeitsbündelung und Ressourcenteilung für die gemeinsamen Bedarfe ihrer Mitglieder zu erreichen. Dies erfolgt sowohl horizontal zwischen homogenen Mitgliedern als auch vertikal zwischen heterogenen Mitgliedern.

### **Leistungen**

Um dieses Ziel zu erreichen, erbringt die K4K eG für ihre Mitglieder Beratungsleistungen (z.B. interkommunale Kooperationsberatung, operative Umsetzungsberatung, strategische Digitalisierungsberatung) sowie Umsetzungsleistungen (z.B. Projektmanagement, Produktbetreuung, Managed Services, Schulung und Qualifizierung, Themenkoordination). Mit gemeinschaftlichen Projekten und Produkten ermöglicht die K4K eG die Reduzierung von Kosten, die Erweiterung von Fachwissen sowie personellen Ressourcen und fördert interkommunale und interföderale Innovation.

### **Beauftragung**

Die Mitglieder können die Leistungen und Produkte der K4K eG im Rahmen einer Inhouse-Beauftragung gemäß § 108 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) und auf Basis einer Kooperationsvereinbarung individuell in Auftrag geben. Zusätzlich stellt die K4K eG gemäß ihrem genossenschaftlichen Förderauftrag das Know-how und die Expertise, die sie in ihren Aktivitäten gewinnt, allen Mitgliedern kostenfrei zur Verfügung. Dadurch erhalten die Mitglieder Zugang zu einem unabhängigen kommunalen Netzwerk, das den Austausch von Erfahrungen, Erfolgen und Ressourcen fördert.

# Schritt 1

## Beschlussvorlage

1

### **Beteiligung**

Der Erwerb eines Geschäftsanteils und die Einzahlungsverpflichtung belaufen sich einmalig auf 500,00 Euro. Eine Nachschussverpflichtung ist satzungsgemäß ausgeschlossen. Unterjährige Folge- und Betriebskosten, die sich aus der Beteiligung selbst ergeben könnten (z.B. pauschaler Mitgliedsbeitrag, pauschale Verwaltungskosten), werden nicht auf die Mitglieder umgelegt.

### **Mitgliedschaft**

Mitglieder der Genossenschaft dürfen gemäß Satzung nur Gebietskörperschaften aller Art sowie juristische Personen sein, an denen Gebietskörperschaften mehrheitlich beteiligt sind. Die Mitglieder besitzen einen angemessenen Einfluss auf die Genossenschaft, da sowohl Vorstand als auch Aufsichtsrat vollständig durch die zur Vertretung befugten Personen der einzelnen Mitglieder als juristische Personen des öffentlichen Rechts besetzt werden.

### **Eigenbedarfsdeckung**

Leistungen und Produkte der K4K eG werden gemäß dem genossenschaftlichen Zweck der Förderung der kommunalen Familie, der Hilfe zur Selbsthilfe und zur Deckung des Eigenbedarfs ausschließlich an Mitglieder erbracht.

### **Handelsrechtliche Vorgaben**

Die K4K eG muss als eingetragene Genossenschaft neben den allgemeinen Anforderungen des Dritten Buches des Handelsgesetzbuches (HGB), die für Kaufleute gelten, auch die jeweiligen besonderen Anforderungen (§§ 264 ff. bzw. §§ 336 ff. HGB) beachten. Zuständiger Prüfungsverband ist der PDG Genossenschaftlicher Prüfungsverband e.V.

### **Beteiligungsinteresse**

Eine interkommunale Kooperation zur Gewährleistung einer zukunftsfähigen Kommunalverwaltung sowie die Effizienzsteigerung bei der Erfüllung öffentlicher Aufgaben lassen auf ein wichtiges Interesse im Rahmen der Beteiligung schließen.

# Schritt 2

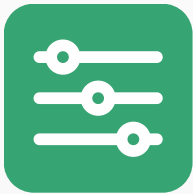
## Gremienlauf

2

Startschuss für den formellen Entscheidungsprozess: Die Beschlussvorlage zum Beitritt in unsere Genossenschaft geht in den internen Geschäftsgang.



**Check-in-Meetings:** Da sich die erforderlichen Gremiensitzungen häufig über mehrere Wochen verteilen (z.B. Verwaltungsrat, Kreisausschuss, Kreistag), bleiben wir regelmäßig mit Ihnen in Kontakt und sorgen gemeinsam für einen zielgerichteten Beitritt.



**Flexibel nachjustieren:** Sollte es im Entscheidungsprozess zu ergänzenden Fragen oder einem erweiterten Informations- und Kommunikationsbedarf kommen, stehen wir Ihnen und den intern beteiligten Personen jederzeit zur Verfügung.



**Inhaltlicher Austausch:** Sie haben bereits konkrete Ideen oder einen dringenden Bedarf? Gerne stehen wir Ihnen mit unserer Expertise auch bereits während des formellen Beitrittsprozesses als kompetenter Sparringspartner zur Verfügung.



# Schritt 3

## Positiver Beschluss

# 3

Die zuständigen Gremien haben dem Beitritt zur K4K eG zugestimmt? Wunderbar! Damit ist der Weg frei für die Mitgliedschaft und wir können die letzten Formalitäten erledigen.



**Information der Aufsichtsbehörde:** Nach den jeweils gültigen kommunalrechtlichen Vorgaben ist der Erwerb eines Geschäftsanteils an einer eingetragenen Genossenschaft unverzüglich, spätestens sechs Wochen vor Vollzug, schriftlich anzuzeigen (z.B. nach § 127a Abs. 1 HGO).

Wir empfehlen Ihnen daher, nach der positiven Beschlussfassung die Anzeige bei Ihrer zuständigen Aufsichtsbehörde vorzunehmen. Hierfür finden Sie auf der nachfolgenden Seite ein exemplarisches Anschreiben.

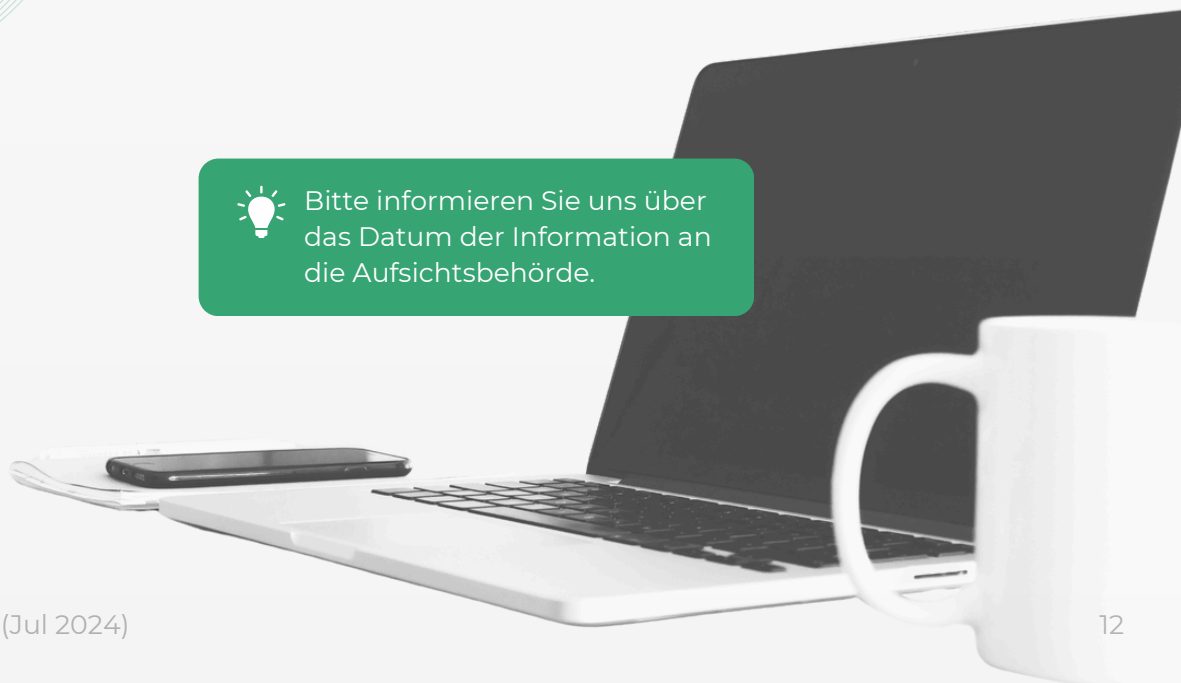


**Vorbereitung der Beitrittsunterlagen:** Parallel zur Information der Aufsichtsbehörde übersenden wir Ihnen unsere Beitrittserklärung und unsere Kooperationsvereinbarung. Sie können beide Dokumente zur Unterzeichnung bereits in den internen Geschäftsgang geben und uns anschließend zusenden.

Nach Ablauf der aufsichtsbehördlichen Frist oder vorzeitigen Antwort durch die Aufsichtsbehörde kümmern wir uns um die finale Unterzeichnung und den Vollzug der Mitgliedschaft.



Bitte informieren Sie uns über das Datum der Information an die Aufsichtsbehörde.



# Schritt 3

## Information Aufsichtsbehörde

3

[...]

hiermit zeigen wir die Absicht zum Erwerb eines Geschäftsanteils an der K4K eG an. Als begründende Unterlagen übersenden wir Ihnen im Anhang den zugehörigen Gremienbeschluss nebst Anlagen.

Zur genossenschaftlichen Beteiligung möchten wir gerne Folgendes ausführen:

Bei der K4K eG handelt es sich um ein interkommunales Kooperationsunternehmen in der Rechtsform einer eingetragenen Genossenschaft. Mitglieder der Genossenschaft dürfen gemäß Satzung nur Gebietskörperschaften aller Art sowie juristische Personen sein, an denen Gebietskörperschaften mehrheitlich beteiligt sind.

Leistungen und Produkte der K4K eG werden gemäß dem genossenschaftlichen Zweck der Förderung der kommunalen Familie, der Hilfe zur Selbsthilfe und zur Deckung des Eigenbedarfs ausschließlich an Mitglieder erbracht.

Der Erwerb eines Geschäftsanteils und die Einzahlungsverpflichtung belaufen sich einmalig auf 500,00 Euro. Eine Nachschussverpflichtung ist satzungsgemäß ausgeschlossen.

Die Mitglieder besitzen einen angemessenen Einfluss auf die Genossenschaft, da sowohl Vorstand als auch Aufsichtsrat vollständig durch die zur Vertretung befugten Personen der einzelnen Mitglieder als juristische Personen des öffentlichen Rechts besetzt werden.

Die K4K eG muss als eingetragene Genossenschaft neben den allgemeinen Anforderungen des Dritten Buches des Handelsgesetzbuches (HGB), die für Kaufleute gelten, auch die jeweiligen besonderen Anforderungen (§§ 264 ff. bzw. §§ 336 ff. HGB) beachten. Zuständiger Prüfungsverband ist der PDG Genossenschaftlicher Prüfungsverband e.V.

Eine interkommunale Kooperation zur Gewährleistung einer zukunftsfähigen Kommunalverwaltung sowie die Effizienzsteigerung bei der Erfüllung öffentlicher Aufgaben lassen auf ein wichtiges Interesse im Rahmen der Beteiligung schließen.

# Schritt 4

## Mitgliedschaft

4

Herzlich Willkommen in unserer interkommunalen Genossenschaft!  
Nach den letzten Formalitäten begrüßen wir Sie mit großer Freude als neuen Teil unserer wachsenden Gemeinschaft.



**Vollzug der Mitgliedschaft:** Nach Ablauf der aufsichtsbehördlichen Frist oder vorzeitigen Antwort durch die Aufsichtsbehörde, erhalten Sie von uns die unterzeichnete Beitrittserklärung und Kooperationsvereinbarung zurück. Damit sind Sie nun offizielles Mitglied der K4K eG.



**Erwerb eines Genossenschaftsanteils:** Für die Einzahlung des Genossenschaftsanteils in Höhe von 500,00 Euro erhalten Sie von uns anschließend einen entsprechenden Zahlungsbeleg.



**Gemeinsam wachsen:** Unsere gemeinschaftliche Vision und das kooperative Miteinander sind die treibenden Kräfte der K4K eG. Daher freuen wir uns, Sie spätestens bei unserer nächsten Generalversammlung auch persönlich als Teil unserer Gemeinschaft begrüßen zu dürfen.



Mehr über die Mitgliedschaft erfahren Sie auf Seite 15.



# Mitgliedsvorteile

## Unsere Leistungen

Als Mitglied der K4K eG können Sie uns als kommunaler Inhouse-Dienstleister ausschreibungsfrei beauftragen und unsere Leistungen und Produkte in Anspruch nehmen. Hierfür erhalten Sie von uns für jede Beauftragung ein individuelles, maßgeschneidertes Angebot.

**Beratungsleistungen:** Interkommunale Kooperationsberatung, operative Umsetzungsberatung, strategische Digitalisierungsberatung

**Umsetzungsleistungen:** Projektmanagement, Produktbetreuung, Managed Services, Schulung und Qualifizierung, Themenkoordination

## Interkommunales Netzwerk

Zusätzlich zu unseren Leistungen und Produkten, stellen wir Ihnen das Know-how und die Expertise, die wir in unseren Aktivitäten gewinnen, kostenlos zur Verfügung. So erhält unsere Gemeinschaft Zugang zu einem unabhängigen kommunalen Netzwerk, das den Austausch von Erfahrungen, Erfolgen und Ressourcen fördert.



**Mitglied 1**  
Möchte Projekt umsetzen



**Mitglied 2**  
Hat eine Best Practice Lösung

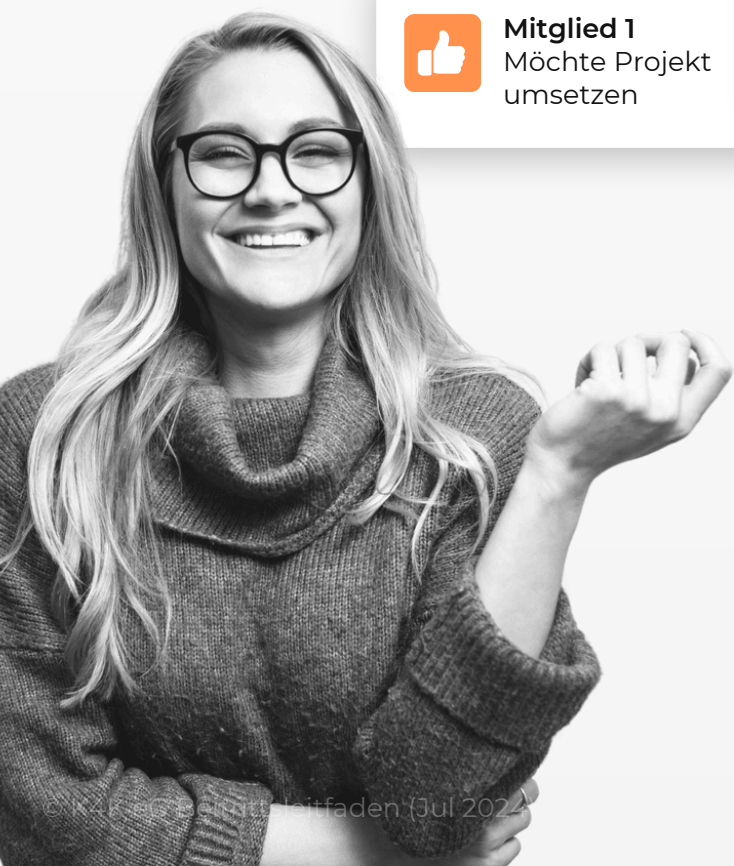


**Mitglied 3**  
Ist an Nachnutzung interessiert

## Synergien freisetzen

Mit unserer strategischen Beratung und Begleitung ermöglichen wir zielführend die Entwicklung und Umsetzung interkommunaler Kooperationsprojekte und gemeinsam genutzter Produkte.

Wir unterstützen unsere Mitglieder bei der Identifizierung gemeinsamer Bedarfe und Potenziale zur Schaffung von Synergien und effektiven Lösungen.



# FAQ

## Häufige Fragen

### **Wie finanziert sich die K4K eG?**

Die K4K eG finanziert sich über individuelle Beratungs- und Umsetzungsleistungen, die sie für ihre Mitglieder erbringt.

Siehe: [Mitgliedsvorteile \(Seite 15\)](#)

### **Gibt es durch die Genossenschaft einen “Kontrahierungszwang”?**

Nein. Jedes Mitglied entscheidet eigenständig und individuell, welche Leistungen und Produkte es in Anspruch nehmen möchte.

Siehe: [Mitgliedsvorteile \(Seite 15\)](#)

### **Nach welchen wirtschaftlichen Gesichtspunkten arbeitet die K4K eG?**

Die K4K eG arbeitet analog des kommunalen Haushaltsrechts nach den Grundsätzen der Sparsamkeit und Wirtschaftlichkeit. Sämtliche Aufträge der K4K eG werden nach vergaberechtlichen Standards vergeben und unterliegen der vollen Kontrolle unserer Mitglieder.

### **Sind Unternehmen oder übergeordnete Behörden an der K4K eG beteiligt?**

Nein. Die K4K eG ist zu 100 Prozent in kommunaler Hand und wird von ihren kommunalen Mitgliedern geführt.

Siehe: [Über uns \(Seite 4, 5\)](#)

### **Welche Kompetenzen besitzt die K4K eG?**

Die K4K eG verfügt über eine umfangreiche und hochwertige Expertise im Bereich von kommunalen IT- und Digitalisierungsprojekten und besitzt ein starkes Netzwerk mit mehr als 30 qualifizierten Expertinnen und Experten. Durch unsere langjährige Erfahrung und unser fundiertes Wissen sind wir in der Lage, komplexe Projekte effizient und zielgerichtet für unsere Mitglieder umzusetzen.

Siehe: [Über uns \(Seite 6\)](#)







# Wir begleiten Sie

Ihre persönlichen Ansprechpartner



**Dr. Eckhard Weisel**  
Senior Consultant



**Maximilian Großmann**  
Vorstand | CEO



[info@k4k-eg.de](mailto:info@k4k-eg.de)



+49170 2771888



+496441 9288-20



Laufdorfer Weg 4, 35578 Wetzlar